

Öffentliche Beschlüsse

über die 13. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürstenfeldbruck

TOP 1	Bürgerfragestunde gem. § 35 der Geschäftsordnung (GeschO); Anfragen an den Oberbürgermeister
--------------	---

TOP 2	Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
--------------	--

TOP 3	Namensgebung für die "neue Grundschule Mitte"
--------------	--

Herr OB Pleil lässt mit Einverständnis der Stadtratsmitglieder über folgendes abstimmen:

Geänderter Beschluss:

Die StRe Kreis, Lohde, Quinten, Stangl, Dr. Klemenz und Calabro (Federführung) setzen sich zusammen und einigen sich auf drei Vorschläge für Frauennamen, die an die Schule gegeben werden. Falls die Schule noch einen besseren Vorschlag hat, sollen sie diesen den hiermit Beauftragten mitteilen und über den dann letztendlich ausgesuchten Namen wird in der STR-Sitzung im Juni bzw. spätestens Juli entschieden.

Ja-Stimmen: 34

Nein-Stimmen: 1

Auf Anfrage von **Frau StRin Dr. Klemenz** bzgl. einer offiziellen Einweihung der Schule, erwidert **Herr OB Pleil**, dass diese nach der Namensgebung erfolgt.

TOP 4	Finanzlagebericht 1. Quartal 2015
--------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt den Finanzlagebericht für das 1.Quartal 2015 zur Kenntnis.

Die Stadtratsmitglieder nehmen den Sachverhalt ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

TOP 5	Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für die Volkshochschule Fürstentfeldbruck gGmbH
--------------	---

Daraus ergibt sich folgender

ergänzter Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der mit Stadtratsbeschluss vom 24.06.2014 erteilte Auftrag an die Gesellschafterversammlung zur Auflösung zum 31.08.2015 wird zurückgenommen. Hierüber ist der Aufsichtsrat zu informieren.
2. Der mit gleichem Beschluss erteilte Auftrag an die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführerin zur Liquidatorin zu bestellen, wird zurückgenommen.

Der Stadtrat beschließt des Weiteren wie im Hauptausschuss vorberaten:

3. **Der jährliche Zuschuss an die VHS gGmbH wird für den Haushalt 2015 auf 220.150 € erhöht. Der im Haushalt 2015 angebrachte Sperrvermerk wird aufgehoben. Zuschüsse für die Folgejahre sind jährlich neu zu beantragen.**
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, in der Gesellschafterversammlung der VHS gGmbH nachfolgenden Beschluss zu fassen:
„Der Wirtschaftsplan der VHS gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2014/15 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.“
5. Die Stadtverwaltung Fürstentfeldbruck übernimmt folgende Dienstleistungen für die Volkshochschule Fürstentfeldbruck gGmbH:
 - Personalsachbearbeitung inkl. Abrechnung und Zeiterfassung (analoge Anwendung des TVöD-V)
 - IT-Betreuung durch Sachgebiet 12 - Informationsverarbeitung
 - Beratung und Kassenprüfung durch das Revisionsamt

Eine Kostenerstattung durch die VHS erfolgt nicht. Die Kosten sind innerhalb des städtischen Haushalts zu verrechnen.

TOP 6	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Modifizierung Entgeltordnung
--------------	--

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die geänderte Entgeltordnung für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld mit Gültigkeit zum 01.07.2015.

TOP 7	Verschiedenes
--------------	----------------------